

Vom Flachs zum Stoff

Die Geschichte von Patina

Geschichte und Tradition

- » Der lateinische Begriff für Flachs ist "Linum Usitatissimum", was soviel wie "das Nützlichste" bedeutet. Hiervon leitet sich der Begriff „Leinen“ ab, die übliche Bezeichnung für Flachsfasern.
- » Flachs wird bereits seit 30.000 Jahren verwendet und ist damit eine der ältesten Textilfasern überhaupt. Für die alten Ägypter war Flachs ein Symbol der Reinheit und des Lichts. Er wurde „gewebtes Mondlicht“ genannt und bei der Mumifizierung verwendet.



Seit über
30,000
Jahren
verwendet

Säen und Ernten

- » Flachs ist eine einjährige Pflanze, deren Samen im Frühjahr gesät werden. Die Pflanze wird innerhalb von 100 Tagen einen Meter hoch und hat hellblaue Blüten.
- » Die lange, weiche Textilfaser befindet sich im Stamm der Pflanze, die zur Erntezeit an der Wurzel hochgezogen wird, um die Länge der Faser zu bewahren und sie feucht und elastisch zu halten.
- » Die Stiele werden gepresst und die Fasern extrahiert – dieser Prozess nennt sich Dekortikation.



Wächst 1 Meter in
100 Tagen

Mischen und Spinnen

- » Der Flachs kommt in Camiras Spinnerei an und wird sorgfältig mit reiner Schurwolle oder anderen Fasern vermischt.
- » Die Faser wird dann zu Garn gesponnen, aus dem wiederum Stoff gewebt werden kann.



Bis zu 2 Tonnen werden
8 Stunden
lang gemischt

Weben und Färben

- » In Camiras Weberei wird das Garn auf Hochgeschwindigkeits-Dobby-Webstühlen gewebt, um Grauware herzustellen.
- » Im Färbeverfahren kommt Farbe hinzu, wobei die Wolle diese aufnimmt und der Flachs seine natürliche Farbe beibehält.
- » Das Ergebnis erinnert an Blumen, die auf der Oberfläche des Stoffes wie auf einer Wiese verstreut erscheinen.



Bis zu
30 Meter
werden pro
Stunde gewebt

Technische Daten und Prüfung

- » Das Gewebe wird auf Haltbarkeit und Entflammbarkeit geprüft.
- » Das Gewebe weist eine Scheuerbeständigkeit von >100.000 Martindale auf.
- » Das Gewebe erfüllt die Normen zur Schwerentflammbarkeit von Stoffen (EN 1021:1 „Zigarettentest“ und 2 „Streichholztest“).



Stoffe und Möbel

- » Der Stoff kann in Büros, Hotels, Schulen und Universitäten eingesetzt werden.
- » Er ist perfekt für Büromöbel und weiche Sitzplätze geeignet und schafft schöne Möbelbezugsstoffe in einer breiten Farbpalette.

